

Bei Quesitz sind der Britzschborn, die Britzschengärten und die Britzschfelder Zeugen des eingegangenen Ortes Britzsch. Bei Seebenisch werden Pfaschendorf, Bäsendorf und Graßdorf als wüste Marken verzeichnet. Kleinzschocher besitzt die Potscher Mark als Rest des Dorfes Potschkau. Kospuden besteht nur noch aus Herrenhaus und einigen Anspannerhäusern. Bei Zwenkau lag Budigaß. In der Nähe von Markkleeberg ist das Flurstück Muenhain oder Ebenhain der letzte Zeuge des gleichnamigen Dorfes. Bei Holzhausen lag der bereits im Lehnbuche von 1349 als villa desolata bezeichnete Ort Colm. Paunsdorf führt auf seiner Flur die Kiebitz Mark und die Kiebitz Holzlehden, Reste des ehemals 1700 m nordwestlich vom Orte gelegenen Klostererbgrundes Kiebitz, das insgesamt etwa 85¹/₂ Acker umfaßte. 1543 verkaufte Kurfürst Moritz die Kiebitzgärten als früheres Klostererbgut an den Rat. Bei Taucha erinnern der Krickauer Weg, -Kain und -Teich an die Wüstung Krickau; der Willwisch, ein Feld, ist die Flur des nach 1349 noch bestehenden Dorfes Wilchwitz. Die Pfarrakten von Plöstitz führen nicht weniger als 10 Wüstungen in der Nähe des Dorfes an: St. Blasien, Birkenau, Pulligk, Mönchlehden, Zachelndorf, Parez, Milkau, Ostrau, Loben und Gärtitz. Im Norden der Stadt endlich kennzeichnet das zwischen Breitenfeld, Lindental und Heyna gelegene 168 Acker umfassende Laaßfeld die Stätte, da sich ehemals das Dorf Laaß mit seinen Fluren ausbreitete.

Um die Zeit des Untergangs der Dörfer festzustellen, genügt es nicht, sich auf Aussagen der Dorfbewohner zu verlassen. So sicher deren Angaben betreffs Ermittlung der Größen sind, so sehr täuschen sie, wenn es gilt, historische Data festzustellen. In der Regel wird der 30jährige Krieg als Quelle alles Ruins bezeichnet. Will man feste Richtlinien haben, dann muß man die Bede- und Steuerkataster zu Rate ziehen; sie sind die besten Barometer, an denen der wirtschaftliche Auf- und Niedergang einer Gemeinde gemessen werden kann. Sie lehren, daß in den meisten Fällen der Krieg die Entstehung der Wüstung wohl be-